

Typ (Modell oder Nummer) des Geräts COLONA	COLONA
baurechtliche Verwendbarkeit	als Bauprodukt, CE-Kennzeichnung gem. EN 15250:2007
Produkt nach Anhang ZA.1 der EN 15250:2007	Speicherfeuerstätte Raumheizer für feste Brennstoffe
Eignung des Geräts für eine Mehrfachbelegung des Schornsteins	ja, mit eingebauter / gespannter Türfeder
Energieeffizienzklasse	A+
Raumheizungs-Jahresnutzungsgrad der Feuerstätte bei Nennwärmeleistung, η_s [%]	≥ 71
Energieeffizienzindex, EEI	≥ 107
CO bez. auf 13% O ₂ bei Nennwärmeleistung, CO _{nom} (13 % O ₂) [mg/m ³ N]	≤ 1250
Staub-Gehalt bez. auf 13% O ₂ bei Nennwärmeleistung, PM _{nom} (13 % O ₂) [mg/m ³ N]	≤ 40
OGC bez. auf 13% O ₂ bei Nennwärmeleistung, OGC _{nom} (13 % O ₂) [mg/m ³ N]	≤ 120
NO _x bez. auf 13% O ₂ bei Nennwärmeleistung, NO _{xnom} (13 % O ₂) [mg/m ³ N]	≤ 200
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung, η_{nom} [%]	≥ 81
mögliche Bauarten der Verbrennungsluftversorgung (nach DIN 18896)	
Versorgung aus dem Raum möglich (VL _{Raum})	ja
Versorgung über Leitung möglich (VL _{extern})	ja

I. Betrieb bei Nennwärmeleistung		
Leistungsdaten		
Nennwärmeleistung, P _{nom} ¹⁾ bezogen auf den Entladungszeitraum	[kW]	1,7
Nenn-Raumwärmeleistung, P _{SHnom} bezogen auf den Entladungszeitraum	[kW]	1,7
Wärmeabgabe ²⁾	[Wh]	14.965
Wärmeabgabe ²⁾	[kJ]	53.874
durchschnittliche Abbranddauer	[h]	1,3
Zeitspanne bis zur maximalen Wärmeabgabe	[h]	1,8
Speicherzeit bis zur Entladung von 50% der Wärme	[h]	6,4
Speicherzeit bis zur Entladung von 25% der Wärme	[h]	10,7
Daten für die Schornsteinbemessung nach DIN EN 13384 Teil 1 und Teil 2		
Temperatur am Abgasstutzen bei Nennwärmeleistung, T _{snom} ¹⁾ (t _w gem. DIN EN 13384)	[°C]	211
Abgasmassenstrom bei Nennwärmeleistung, Φ _{t,g nom} ¹⁾ (ṁ gem. DIN EN 13384)	[g/s]	13,0
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung, p _{nom} ³⁾ (P _w gem. DIN EN 13384)	[Pa]	11
Verbrennungsluftbedarf ¹⁾	[m ³ /h]	36,0
Verbrennungsluftmassenstrom ¹⁾ (ṁ _B gem. DIN EN 13384)	[g/s]	12,3
erforderliche Temperaturklasse des Schornsteins nach DIN 18160-1 / DIN EN 15287-1, T-Klasse		T400 G
Brennstoffe, Brennstoffdurchsätze ¹⁾		
verwendbare Brennstoffe		Scheitholz (bevorzugt) und Holzbriketts
Brennstoff-Füllmenge, Scheitholz	[kg]	4,19
optimale Brennstoff-Länge bei Scheitholz	[cm]	25
optimale Anzahl der Holzscheite		4 größere, gespaltene Scheite mit jeweils ca. 0,65 kg und kleineres Anmachholz (ca. 1,6 kg)
Brennstoffdurchsatz, Scheitholz	[kg/h]	3,19
optimales Nachlegeintervall bei Nennwärmeleistung, Scheitholz	[min]	79
übliche Brenndauer, Scheitholz	[h]	1,30
Brennstoff-Füllmenge, Holzbriketts	[kg]	4,00
Brennstoffdurchsatz, Holzbriketts	[kg/h]	3,05
optimales Nachlegeintervall bei Nennwärmeleistung, Holzbriketts	[min]	79
übliche Brenndauer, Holzbriketts	[h]	1,30

II. Angaben zum Brand- und Wärmeschutz		
erforderlicher Schutz für brennbare Materialien (Brandschutz)		
Mindestabstände zu brennbaren Materialien ⁴⁾ (außerhalb Strahlungsbereich der Sichtscheibe)		
zum Boden – Mindestabstand zu brennbaren Materialien – Abstand unter der Feuerstätte, Mindestabstand unterhalb des Bodens (ohne Füße) zu brennbaren Materialien		
zwischen Speicherofen ^{4) 5)} und Aufstellfläche, d _B	[cm]	0
Aufstellfläche ohne brennbare Materialien erforderlich		nein

Typ (Modell oder Nummer) des Geräts COLONA	COLONA	
zur Decke – Mindestabstand zu brennbaren Materialien – Abstand zur Decke, Mindestabstände von der Oberseite zu brennbaren Materialien in der Decke		
zwischen Oberseite Speicherofen und brennbaren Materialien in der Decke ⁴⁾	[cm]	50
nach hinten – Mindestabstand zu brennbaren Materialien – Abstand zur Rückwand, Mindestabstände von der Rückseite zu brennbaren Materialien		
zwischen Speicherofen ⁴⁾ und brennbaren Materialien, d_R	[cm]	15
zur Seite – Mindestabstand zu brennbaren Materialien – Abstand zur Seitenwand, Mindestabstände von den Seiten zu brennbaren Materialien		
zwischen Speicherofen ⁴⁾ und brennbaren Materialien, d_S	[cm]	30
Mindestabstände zu brennbaren Materialien im Strahlungsbereich der Sichtscheibe ⁴⁾		
Mindestabstand zu angrenzenden brennbaren Materialien (z. B. Möbel), Mindestabstände von der Vorderseite zu brennbaren Materialien		
Abstand nach vorne vor der Front ab Glasscheibe, d_P	[cm]	80
Aufstellfläche, Decke oder Wände ohne brennbare Materialien ⁶⁾		
Mindestabstände zu Aufstellfläche, Decke oder Wänden ohne brennbare Materialien ⁶⁾, d_{non}		
zum Boden, zwischen Boden des Speicherofens (ohne Füße) zur Anbaufläche, d_{Bnon}	[cm]	0
nach oben zur Anbaufläche, d_{Cnon}	[cm]	50
hinten zur Anbaufläche, d_{Rnon}	[cm]	15
seitlich zur Anbaufläche, d_{Snon}	[cm]	15

III. Abmessungen, Massen und sonstiges		
Durchmesser des Abgasstutzens, Anschlussstutzen / des geeigneten Verbindungsstück, d_{out}	Ø [mm]	150
Lage des Abgasstutzens des Geräts		oben, senkrechter Abgang, auf der Deckplatte des Speicherofens oder hinten / seitlich, waagerechter Abgang, im oberen Gussring
maximale Belastung durch einen Schornstein, die das Gerät tragen kann ⁷⁾ , m_{chim}	[kg]	0
Verbrennungsluftstutzen	Ø [mm]	100
Gerätevoreinstellung LT3 / VSR-Box (optional)	%	100
statische Stellung des Luftventils der LT3 / VSR-Box (Typprüfung)	%	100
kleinste Stellung des Luftventils der LT3 / VSR-Box (dynamische Typprüfung)	%	30
Breite bzw. Tiefe des Brennraums	[cm]	25
Gesamtabmessungen Speicherofen, Länge (Tiefe) ⁸⁾	[cm]	50
Gesamtabmessungen Speicherofen, Höhe ⁸⁾	[cm]	176 (lackierte Oberfläche) 177 (lackierte Oberfläche mit Drehkonsole) 177 (emailierte Oberfläche) 178 (emailierte Oberfläche mit Drehkonsole)
Gesamtabmessungen Speicherofen, Breite ⁸⁾	[cm]	49
Masse Speicherofen, inkl. Feuerraumauskleidung und Speichereinlagen, Unterofen und Aufsatz	ca. [kg]	480

Fußnoten zu den technischen Daten:

- Die in den technischen Daten angegebene Nennwärmeleistung entspricht der nach DIN EN 15250 erklärten mittleren Nennwärmeleistung bezogen auf den gesamten Entladungszeitraum. Die Wärmeabgabe des COLONA variiert über den Entladungszeitraum tatsächlich mit einer höchsten Leistung nach etwa 2 Stunden und einer dann allmählich abnehmenden Leistung. Am Ende des angegebenen Entladungszeitraums sind noch 25% der insgesamt gespeicherten Wärmemenge im COLONA vorhanden.
Brennstoffaufgabe und -durchsätze, sowie die Abgaswerte beziehen sich dabei jeweils auf einen einmaligen Abbrand.
- Die angegebene Wärmemenge entspricht der Gesamtenergiemenge, die während der Verbrennung des Brennstoffs im Gerät gespeichert wird – es ist somit die nutzbar gespeicherte und allmählich in den Aufstellraum abgegebene Wärmemenge.
- Für einen optimalen Wirkungsgrad sollte dieser Wert im Mittel nicht deutlich überschritten werden. Der optimale Betrieb der Feuerstätte ist ausschließlich in einem Druckbereich zwischen Mindestförderdruck und ca. 10 Pa darüber gegeben.
Ein Betrieb der Feuerstätte bei Förderdrücken von im Mittel oberhalb des vorgesehenen Betriebs sind neben einem niedrigen Wirkungsgrad und hohen Schadstoffemissionen auch weitere Nachteile wie z.B. höherer Verschleiß von Bauteilen, Defekte, Gerüche, schnell und stark verunreinigte Sichtscheiben zu erwarten.
Zu beachten ist vor allem, dass der Speicherofen mit einer einmaligen Brennstoffaufgabe betrieben wird. Der Schornstein muss daher in der Lage sein, die erforderlichen Druckbedingungen bereits beim Anheizen und während des ersten Abbrands zur Verfügung zu stellen.
- Angegebene Mindestabstände gelten nur für solche Aufstellsituationen, bei denen der Speicherofen seitlich neben einer Wand, vor einer Wand oder in einer Raumecke aufgestellt wird. Bei einer Aufstellung in einer Nische, die den Speicherofen von 3 Seiten in den angegebenen oder geringeren Abständen umgibt, sind höhere Temperaturen zu erwarten – damit wären größere Abstände zu brennbaren Materialien erforderlich. Bei der Prüfung der erforderlichen Brandsicherheitsabstände wurde ein Aufbau in einer derartigen Nische mit geringen Wandabständen nicht berücksichtigt.
- Der Speicherofen ist zwingend mit montierten Stellfüßen aufzustellen. Insbesondere bei brennbaren Materialien in der Aufstellfläche darf der Speicherofen nicht ohne Stellfüße aufgestellt werden (siehe auch Abschnitt „2.3 Stellfüße“ auf Seite 2 der Aufstellanleitung).
- Als Aufstellfläche, Decke oder Wände ohne brennbare Materialien gelten ausschließlich nicht brennbare Bauteile der Baustoffklasse „A1“ oder „A2“ nach EN 13501-1. Es muss dabei sichergestellt sein, dass sich etwaige brennbare Materialien auf der Rückseite der nicht brennbaren Aufstellfläche, Decke oder Wände nicht unzulässig erwärmen können. Dies kann z. B. durch eine entsprechende Dicke oder durch den Aufbau und die Wärmeleitfähigkeit der nicht brennbaren Aufstellfläche, Decke oder Wände erreicht werden.
Die Angaben zu Abständen zu Aufstellfläche, Decke oder Wänden ohne brennbaren Materialien sind ausschließlich in Hinblick auf die Leistungswerte, wie z.B. die Nennwärmeleistung der Feuerstätte zu verstehen. Die maximal zulässigen Temperaturbelastungen für die Materialien der Aufstellfläche, Decke und Wände sind bauseitig jeweils individuell zu berücksichtigen.
- Angegeben ist die maximale Last (Masse), welche direkt auf das Gerät / den Abgasstutzen des Geräts aufgesetzt werden darf.
- Angegebene Maße gelten ausschließlich für den Speicherofen, ohne Türgriff und Verbrennungslufthebel, ohne Abgasstutzen und mit Stellfüßen bei niedrigster Einstellung.

Hinweise zur Prüfung / zu den verwendbaren Brennstoffen:

Geprüft wurden die Geräte der Speicherofen-Serie COLONA mit dem Prüfbrennstoff Scheitholz. Damit können die handelsüblichen Brennstoffe Scheitholz und Holzbriketts als geeignete Brennstoffe verwendet werden. Der empfohlene Brennstoff ist Scheitholz.



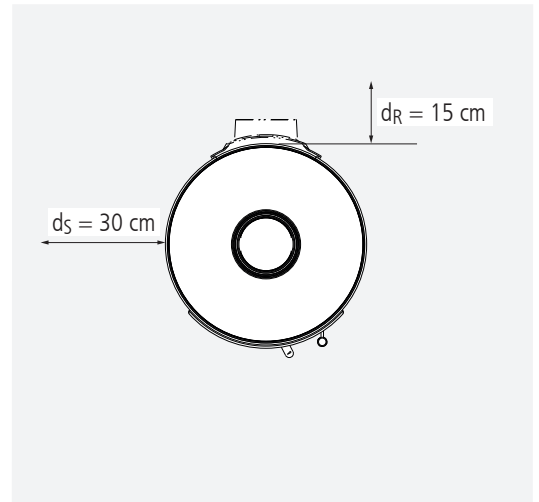
Die Bedienungsanleitung ist zu lesen und zu befolgen!

Sicherheitsabstände neben und hinter dem Speicherofen

Der Speicherofen muss nach hinten und zu den Seiten Mindestabstände zu temperaturempfindlichen oder brennbaren Baustoffen oder brennbaren Materialien einhalten.

Beachten Sie, dass sich die Verkleidung und die anderen Bereiche der Feuerstätte auch außerhalb des Strahlungsbereichs der Front / Sichtscheibe stark erwärmen können.

Auch in diesen Bereichen ist ein entsprechender Abstand zu brennbaren Materialien einzuhalten. Insbesondere dürfen brennbare Materialien nicht auf die Feuerstätte gestellt oder gelegt werden oder an der Feuerstätte befestigt werden.



Mindestabstände zu brennbaren Baustoffen oder Bauteilen bei COLONA



Die erforderlichen Sicherheitsabstände und geforderten nicht brennbaren Flächen vor der Feuerraumöffnung sind insbesondere bei eingebauter Drehkonsole zu berücksichtigen! Hier gelten alle Abstände und Maße für den gesamten möglichen (eingestellten) Drehbereich.



Bei der Installation sind darüber hinaus die baurechtlichen Anforderungen für das Verbindungsstück / das Abgasrohr einzuhalten. Zusätzlich zu den hier angegebenen erforderlichen Abständen der Feuerstätte zu brennbaren Materialien sind auch entsprechende Abstände des Verbindungsstücks / Abgasrohrs zu brennbaren Baustoffen einzuhalten. Dadurch können sich gegebenenfalls auch größere Abstände der Feuerstätte zu brennbaren Baustoffen ergeben.



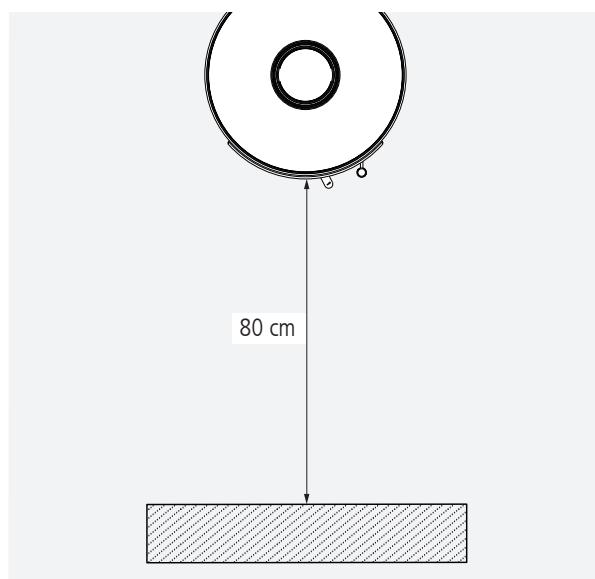
Die angegebenen Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien, Bauteilen, Möbeln usw. sind Mindestangaben. Bei besonders temperaturempfindlichen Materialien, bei besonders wärmegeprägten Gebäudewänden o.ä. sind gegebenenfalls größere Abstände erforderlich.



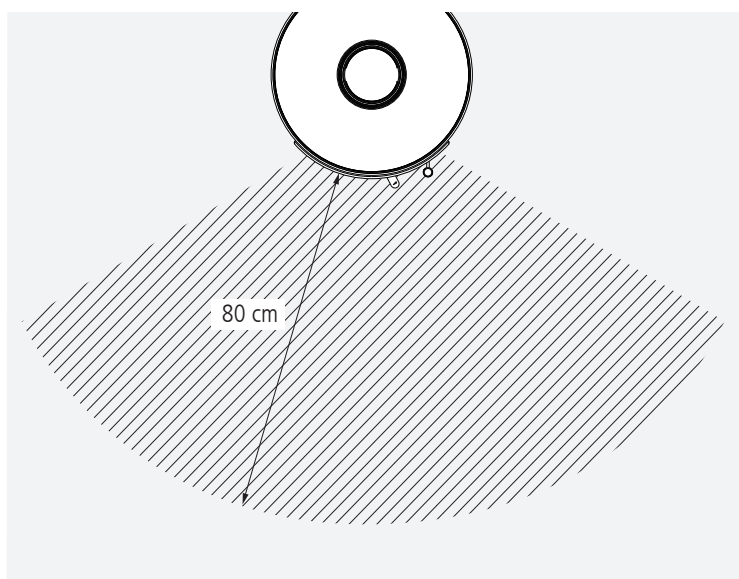
Als Anbaufläche ohne brennbare Materialien oder Bauteile ohne brennbare Materialien im Strahlungsbereich der Front gelten ausschließlich nicht brennbare Bauteile der Baustoffklasse „A1“ oder „A2“ nach EN 13501-1. Es muss dabei sichergestellt sein, dass sich etwaige brennbare Materialien auf der Rückseite der nicht brennbaren Anbaufläche nicht unzulässig erwärmen können. Dies kann z. B. durch eine entsprechende Dicke oder durch den Aufbau und die Wärmeleitfähigkeit der nicht brennbaren Anbaufläche erreicht werden.

Schutz im Strahlungsbereich der Sichtscheibe

Wegen der hohen Wärmestrahlung über die Sichtscheibe des Speicherofens ist in diesem Bereich ein ausreichender Sicherheitsabstand zu brennbaren Materialien einzuhalten.



Mindestabstände im Bereich der Sichtscheibe bei COLONA – schematische Darstellung der Prüfungssituation

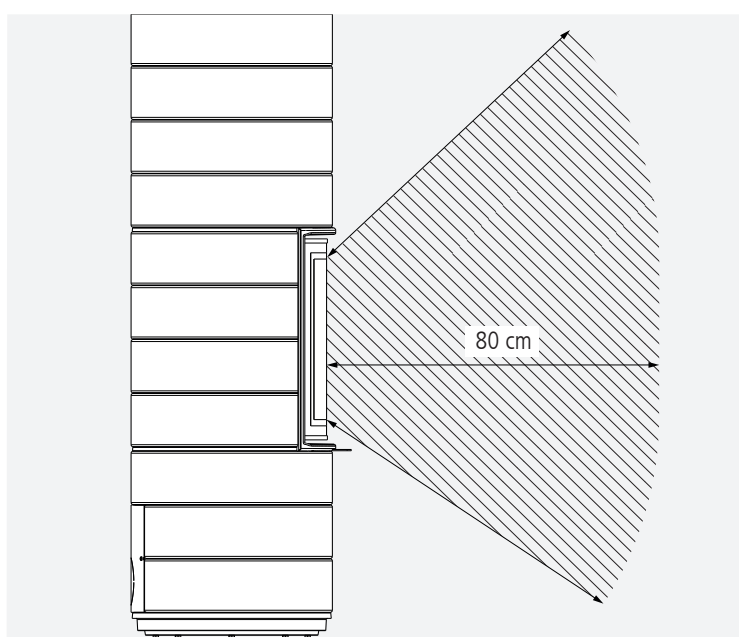


Mindestabstände im Bereich der Sichtscheibe bei COLONA – schematische Darstellung (entsprechend DIN 18896:2014-02)

Der erforderliche Sicherheitsabstand im Strahlungsbereich der Gerätefront zu Bauteilen mit oder aus brennbaren Baustoffen ist in der schematischen Darstellung vor dem COLONA mit den entsprechenden Maßen nach vorne angegeben. Bei der Geräteprüfung gemäß DIN EN 15250 wurde lediglich der erforderliche Abstand nach vorne ermittelt. Für die praktische Anwendung ist es jedoch möglich, für die Angabe des Strahlungsbereichs die Vorgaben der Installationsnorm DIN 18896 zu berücksichtigen (DIN 18896:2014-02 – zum Zeitpunkt der Geräteprüfung des COLONA gültige Fassung der Norm).

In diesem Bereich dürfen sich keine brennbaren Gegenstände befinden, auch kein Brennstoff gelagert oder abgestellt werden.

Der COLONA darf auf einer Aufstellfläche mit brennbaren Materialien aufgestellt werden (siehe auch Abschnitt „Schutz der Aufstellfläche“). Der dazu erforderliche Bodenabstand (d_B) ist durch die Gerätefüße eingehalten.



Mindestabstände im Bereich der Sichtscheibe bei COLONA – schematische Darstellung Seitenansicht (entsprechend DIN 18896:2014-02)

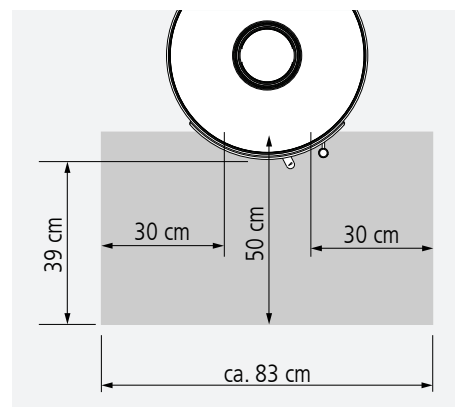
Wärmestrahlung, insbesondere durch Glasflächen / Sichtscheiben der Feuerstätte, kann brennbare Gegenstände in der Nähe des Gerätes in Brand setzen. Halten Sie daher die angegebenen Mindestabstände derartiger Gegenstände zum Gerät ein.

Schutz im Bereich vor der Feuerraumöffnung

Der Fußboden vor und neben der Feuerraumöffnung der Feuerstätte muss aus nicht brennbarem Material bestehen oder eine nicht-brennbare Auflage besitzen (Vorgabe gem. FeuVO)

In dem Bereich vor und neben der Feuerraumöffnung dürfen sich keine brennbaren Gegenstände befinden, vor allem auch kein Brennstoff gelagert oder abgestellt werden.

Ein ausreichend großer nicht brennbarer Bereich vor und neben der Feuertür des Kaminofens ist auch bereits für die Abnahme der Feuerstätte durch den zuständigen Schornsteinfeger unerlässlich.



Nicht brennbarer Belag vor der Feuerraumöffnung

Schutz der Aufstellfläche

Unter dem Speicherofen (unter den Füßen des Speicherofens) ist kein besonderer Schutz des Bodens zwingend erforderlich, aber empfehlenswert.

Der Speicherofen darf mit seinen Füßen demnach auch direkt auf brennbaren Flächen aufgestellt werden.